

Liste limitative des tests pour l'évaluation du bégaiement

Les tests de bégaiement sont divisés en 2 catégories :

- les tests de la **catégorie A** doivent être utilisés pour démontrer l'existence du bégaiement
- les tests de la **catégorie B** doivent être utilisés pour mesurer des réactions secondaires et des attitudes.

Il est obligatoire de passer un test A et un test B dans tous les cas.

| Stuttering Severity Instrument – 4 – SSI-4 (A) | |
|--|--|
| Dénomination | Stuttering Severity Instrument – 4th Edition-SSI-4 |
| Auteurs | Riley G. |
| Edition + année | 2009 |
| Domaines investigués | Standardisierte Analyse der Kernsymptome in Quantität und Qualität. |
| Durée | 15-20 Minuten |
| Population | Vorschulalter: 2;10-5;11 Schulalter: 6;0-16;11 Jahre Erwachsene: ab 17 Jahre |
| Echantillonnage | Vorschulalter : N = 72 Kinder Schulalter : N= 139 Kinder Erwachsene: N = 60 Personen |
| Etalonnage | Perzentile |
| Genehmigung | Die Abnahme dieses Tests reicht nicht aus, um eine Rückerstattung zu beantragen. Es sollte noch ein Test aus der Liste B durchgeführt werden. |
| Nomenklatur-Kriterien | Der SSI-4 dient der standardisierten Analyse der Kernsymptome in Quantität und Qualität bei Personen mit Verdacht auf Redefluss-Störungen. Sie erfasst sowohl den Prozentsatz der gestotterten Silben, die durchschnittliche Dauer der drei längsten Symptome als auch die motorische Begleitsymptomatik. Sie ermöglicht die Ermittlung des Prozentsatzes der symptomatischen Unflüssigkeiten. |

| | |
|------------------------------------|-----------------------------|
| Zuverlässigkeit und Testgültigkeit | Standardisiert und normiert |
|------------------------------------|-----------------------------|

| AAUS - Aachener Analyse unflüssigen Sprechens (A+B) | |
|---|---|
| Dénomination | Aachener Analyse unflüssigen Sprechens |
| Auteurs | P. Schneider, H. Zückner |
| Edition + année | Natke-Verlag, 2005 |
| Domaines investigués | Qualitative und quantitative Auswertung der Spontansprache bei Personen mit Redefluss-Störungen |
| Durée | 20 Minuten |
| Population | Die AAUS ist als Analyseverfahren sowohl für Kinder als auch für Jugendliche und Erwachsene geeignet. |
| Echantillonnage | Vorschulalter : N = 72 Kinder Schulalter : N= 139 Kinder Erwachsene: N = 60 Personen |
| Etalonnage | Prozentsatz gestotterter Silben - Perzentile |
| Genehmigung | Ja, die Abnahme dieses Tests reicht aus, um eine Rückerstattung zu beantragen da sie alle quantitativen und qualitativen Aspekte durchleuchtet. |
| Nomenklatur-Kriterien | Die Aachener Analyse unflüssigen Sprechens (AAUS) dient der qualitativen und quantitativen Auswertung der Spontansprache bei Personen mit Verdacht auf Redefluss-Störungen. Sie erfasst sowohl die Kern- als auch die mögliche Begleitsymptomatik. Sie ermöglicht die Ermittlung des Prozentsatzes der symptomatischen Unflüssigkeiten durch den SSI-4. |
| Zuverlässigkeit und Testgültigkeit | Standardisiert und normiert. |

| StotterKompass (B) | |
|------------------------------------|---|
| Dénomination | StotterKompass |
| Auteurs | Jürgen Kohler und Wolfgang Braun |
| Edition + année | Stotternerkennen, 2014 Online : https://www.stotternerkennen.hfh.ch/stotterkompass.html |
| Domaines investigués | Therapeutische Einschätzung ob Stottern vorliegt: - Erfassung der Primärsymptomatik - Erfassung der Sekundärsymptomatik und Risikofaktoren |
| Durée | 20 Minuten |
| Population | Der Redeflusskompass ist als Analyseverfahren sowohl für Kinder als auch für Jugendliche und Erwachsene geeignet. |
| Echantillonnage | N=60 |
| Etalonnage | Durch den Erhalt von Punkten (von 0-65) entsteht eine abschließende Grafik mit der aus dem Ergebnis abgeleiteten Empfehlung |
| Genehmigung | Nein, die Abnahme dieses Tests reicht nicht aus, um eine Rückerstattung zu beantragen da sie nur die qualitativen Aspekte durchleuchtet. |
| Nomenklatur-Kriterien | Der StotterKompass dient der qualitativen Erfassung der Redeflussstörungen. Er erfasst sowohl die Präsenz der Kern- und der möglichen Begleitsymptomatik. Er ermöglicht nicht die standardisierte Ermittlung des Prozentsatzes der symptomatischen Unflüssigkeiten. |
| Zuverlässigkeit und Testgültigkeit | Es zeigte sich eine sehr gute Sensivität (100%) und schwache Spezifität (58%). Sehr gute Kriteriumsvalidität (0,689, Spearman Rho, $p < 0,001$) |